

transparent

www.stura.tu-chemnitz.de

10. Jahrgang

#1 - April 2010

STURA

Sommer, Sonne, Sonnenschein

Das Sommersemester hat begonnen

Mit den ersten Sonnenstrahlen kriechen auch die Studenten wieder aus allen Löchern und hocken auf den Wiesen, man bekommt nicht mehr ohne Weiteres einen Platz vor der Mensa oder auf dem Parkplatz und die Busse sind wieder überfüllt. Die Symptome sind eindeutig: Das Sommersemester hat begonnen.

Der Ausblick auf wärmere Temperaturen erhöht zwar nicht unbedingt die Lernmotivation, aber Sonne macht bekanntlich gute Laune und beruhigt damit vielleicht das schlechte Gewissen, wenn man wieder statt zu lernen, lieber in der Sonne liegt. Statt von früh bis spät im Hörsaal, sitzen wir jetzt eher mit nem Eis davor und tritt man nach einem langen Vorlesungstag den Heimweg an, tut man dies nicht mehr in völliger Dunkelheit.

Apropos Heimweg: Wenn du die Verkehrsmittel der CVAG nutzt, hast du hoffentlich bereits deinen Semesteraufdruck erneuert. Ansonsten solltest du

dies schnellstmöglich an den Automaten vor dem Prüfungsamt oder dem Studentensekretariat erledigen. Sonst könnten die ersten Unitage teurer als geplant werden.

Das neue Semester bringt jedoch nicht nur Sonnenschein und Lernstoff, sondern auch einen neuen Studenterrat, welcher aus 30 gewählten Mitgliedern und zahlreichen Helfern besteht. Diese wollen und sollen deine Meinung vertreten, deine Probleme lösen und mit dir das Unileben gestalten. Dazu ist es jedoch wichtig, dass du dich uns mitteilst. Wenn du also Probleme, Anregungen oder Kritik hast, sprich uns an (Fotos auf der Homepage) oder schreib eine E-Mail (feedback@stura.tu-chemnitz.de). Zu den Öffnungszeiten sind wir auch im TW 11, Zimmer 006 zu finden.

Und damit wünschen wir dir einen guten und erfolgreichen Start ins Sommersemester. (as)

STURA

Neuer StuRa, neues Outfit

Draußen wird es Frühling, drinnen hat sich der neue StuRa konstituiert. Das haben wir als Anlass genommen, auch dem *transparent* ein neues Outfit zu verpassen. Anmerkungen, Kri-

tik, Fragen und Meinungen zu den einzelnen Themen an feedback@stura.tu-chemnitz.de sind immer erwünscht. (bp)

Aus dem Inhalt

Sommer, Sonne, Sonnenschein
Das Sommersemester hat begonnen Seite 1

Neuer StuRa, neues Outfit
Seite 1

Bald am Ende des Geldes noch mehr Monat übrig
Landesregierung legt Haushaltssperre auf Mensen und das BAföG Seite 2

Kein Ende der Sparideen der Landesregierung in Sicht
weitere Kürzungen Seite 2

Auf den Spuren der Pinguine
Bericht über die 12. Chemnitzer Linuxtage Seite 2

Sommerfest ohne dich ist wie Bühne ohne Bands
Helfer für Sommerfest 2010 gesucht Seite 3

Draufsicht
Gestalte das Cover der Fibel 2010 Seite 3

Referatsausschreibungen
Ausschreibungen für BAföG und Soziales, Finanzen, Internationale Studierende, Kultur, Sport, Verkehr, Hochschulpolitik, Lehre und Studium, Öffentlichkeitsarbeit Seite 4

Leserbriefe
Seite 8

Frag den StuRa
Neue StuRa-Mitglieder Seite 8

Was hat der StuRa gemacht
Seite 8

HOCHSCHULPOLITIK

Bald am Ende des Geldes noch mehr Monat übrig

Landesregierung legt Haushaltssperre auf Mensen und das BAföG

Anfang März haben die vier sächsischen Studentenwerke ihre Zuwendungsbescheide erhalten. Die Kürzung um 20% bei Verpflegungsbetrieben (Mensen) und dem Bereich Ausbildungsförderung löste Entsetzen bei Geschäftsführern und Studenten hervor. Die Durchführung des BAföG ist eine staatliche Aufgabe, genau wie Schulbildung oder der Polizeidienst. Wie legitim die Kürzungen speziell im BAföG-Bereich sind, ist daher fraglich, besonders da jeder, der die Kriterien erfüllt, einen Rechtsanspruch auf Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz hat. Auch die Studentenwerke übernehmen lediglich den Vollzug des BAföG und haben einen Anspruch auf die volle Erstattung der Kosten, die ihnen daraus entstehen. Dieser Sachverhalt wird derzeit von Anwälten geprüft.

Momentan zahlt der Bund 65% des Aufkommens, die Länder jeweils 35% für die in den jeweiligen Ländern Immatrikulierten. Die Kürzung der Mittel für das BAföG könnte bedeuten, dass die Bearbeitungszeiten der Anträge steigen und die Genauigkeit der Bescheide sinken werden, da es zu Entlassungen und damit mehr Anträgen pro Bearbeiter kommen könnte. Darüber hinaus müssten die fehlenden Beträge aus anderen Töpfen ausgeglichen werden oder fallen letztendlich über Preiserhöhungen bei Mieten, dem Studentenwerksbeitrag oder dem Mensaeissen auf den Studenten zurück.

Den Zuschusskürzungen für die Mensen steht kein Gesetz im Wege. Für ca. 100 000 sächsische Studenten bedeuten diese über kurz oder lang Preissteigerungen, da die fehlenden Mittel hauptsächlich durch diese Einnahmen

kompensiert werden können. Minister- und Landtagsabgeordnete behalten derweil ihre hoch subventionierten Kantinen und nehmen keine Kürzungen hin – für Studentenvertreter ist diese Tatsache so unbegreiflich wie untragbar, denn in den Ministerien und im Landtag zahlen die Beamten jetzt schon weniger je Essen als die Studenten. (Da jeder Student den Semesterbeitrag zwangsweise zahlen muss entfallen durchschnittlich weitere zwei Euro je Essen.) Die Einschnitte treffen Studenten, denen jetzt schon durchschnittlich nur 500 Euro im Monat für Miete, Verpflegung und Studium zur Verfügung stehen, hart und sind nicht nur aus Sicht der Studentenvertretungen Sachsens unsozial. (mu)

HOCHSCHULPOLITIK

Kein Ende der Sparideen der Landesregierung in Sicht

Weitere Kürzungen für Uni absehbar

Nicht nur die Studentenwerke müssen sparen (siehe hierzu Artikel „Bald am Ende des Geldes noch mehr Monat übrig“), auch die Hochschulen sind von Kürzungen betroffen. Derzeit erhalten sie ihre „Kürzungsbescheide“ für 2010, sodass es auch direkt an unserer Universität zu Einschnitten kommt. Derzeit darf die TU keine neuen Räume oder Gebäude für Vorlesungen oder Forschungsaufträge mehr bei Externen anmieten. Einzelne Studenten aus Leipzig berichten außerdem bereits über HiWi-Verträge mit halbiertem Stundensatz. Gleichzeitig wurde ihnen signalisiert,

dass man nachwievor die Erfüllung der vollen Stunden erwarte.

Da die 2003 geschlossene Hochschulvereinbarung zum Ende des Jahres ausläuft und eine Verlängerung derzeit noch nicht in Sicht ist, stehen ab 01.01.2011 auch 300 Personalstellen auf der Streichliste des Ministeriums. Für die TU Chemnitz bedeutet dies rund 45 Stellen, die abzubauen wären.

Und noch immer ist kein Ende der Sparideen in Sicht. So haben Ministerpräsident Tillich und Finanzminister Unland angekündigt, im Landeshaushalt für 2011 1,7 Milliarden Euro

zu sparen. Auf den Hochschulbereich könnten nach ersten Schätzungen rund 100 Millionen Euro entfallen, was für die TU Chemnitz zusätzliche Kürzungen von 10-15 Millionen Euro im nächsten Jahr bedeuten könnte. Dass derartige Einschnitte starke Beeinträchtigungen des allgemeinen Lehr- und Forschungsbetriebes mit sich bringen steht außer Frage.

Der StuRa arbeitet gerade mit der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften (KSS) und anderen Akteuren im Bildungsbereich eng zusammen um diese Kürzungen abzuwenden. (mu)

VERANSTALTUNGEN

Auf den Spuren der Pinguine

Rund 2 600 Besucher bei den 12. Chemnitzer Linuxtagen am 13./14. März

Ein eisiger Wind fegt über den Platz vom Neuen Hörsaalgebäude, weht Schnee in gerötete Gesichter. Wer sich an diesem Samstag durch die Kälte auf den Weg in die TU Chemnitz macht, braucht einen guten Grund. Das Gedränge an der Tür zeigt nicht nur den Wunsch nach Wärme, sondern auch Vorfreude und Erwartung auf eine der europaweit größten Veranstaltungen dieser Art; eine Konferenz, die sich den Idealen und Ideen des Open Source verschrieben hat und aktuelle wie zukünftige Entwicklungen beleuchten und teilen will: die 12. Chemnitzer Linux-Tage. „Informatik-Freaks“ unter sich, könnte ein Außenstehender denken, doch die zahlreichen Angebote für Einsteiger und völlige Neulinge – u.a. die Vorträge im Einsteigerforum und einige Stände – zeigen, dass Open Source auch in dieser Hinsicht offen ist, offen für jeden Interessierten und bereit ihre Ziele, Ideen und ihre Software in die ganze Welt zu tragen. Rund 2 600 Besucher lockte diese Idee in diesem Jahr nach Chemnitz.

Ein geschäftiges Brummen empfängt den Besucher aus dem Linux-Live Bereich. Hier zeigt sich wie groß diese Konferenz mit den Jahren geworden ist, denn jede Stellfläche im Foyer

ist genutzt, die Gänge mit einem bunten Gemisch aus Besuchern gefüllt: Kinder springen zwischen den Beinen ihrer Eltern, aber auch Schüler, Studenten und Erwachsene jeden Alters tummeln sich zwischen den Helfern und Ausstellern. Verharrt man etwas länger an einem Fleck wird man sofort mit Werbeartikeln und Süßigkeiten versorgt, um kurz darauf alles über das jeweilige Projekt erfahren und Fragen stellen zu können. Doch der Austausch über die verschiedenen Themen erfolgt nicht nur mit Besuchern. Die kleinen Grüppchen an den Ständen machen den Eindruck, als würde live auf den PCs weitergebastelt, Ideen ausgetauscht und Fortschritte gezeigt.

Ein besonderer Gemeinschaftssinn ist hier zu spüren: zusammen an einem Projekt arbeiten, um es der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen und Open Source zu einer guten kostenlosen Alternative etablieren. Wie diese Idee von unserer Welt in Projekten Menschen rund um den Globus zusammenbringt, ist faszinierend. Tobias Doerffel ist Teil dieser Idee seit er 2004 begann sein Programm Linux MultiMedia Studio (LMMS) zu programmieren. Es handelt sich um ein Open-Source-Programm zum semi-professionellen Komponieren

und Abmischen von Musik am Rechner. Entwickelt hat er daran jedoch nicht nur allein, sondern zeitweise mit Menschen aus den USA, Deutschland und Spanien. Das Internet und Englisch, als in der Informatikwelt vorherrschende Sprache, machen solche Kooperationen möglich.

Wer dem Trubel entfliehen will, setzt sich in einen der Vorlesungssäle in denen die insgesamt 100 Vorträge stattfinden. Im Einsteigerforum sind zu Themen wie Einführung in die Konsole oder Datenschutz im Internet keine Vorkenntnisse erforderlich. Die wissbegierige Stille ist hier fast greifbar – wird nur unterbrochen durch das gelegentliche Hereinschauen weiterer Besucher. Teilweise ist der Raum so überfüllt, dass Zuhörer sogar stehen oder auf dem Boden sitzen, um nichts zu verpassen. Macht der Vortrag Lust auf mehr, hilft ein Stand, der auf zahlreichen Tischen einen kleinen Einblick in die Welt der Open-Source-Literatur geben will. Hier kann man nach Lust und Laune schmökern und schließlich den Geldbeutel vor der Heimfahrt noch etwas erleichtern. Denn nach Hause fahren, muss man spätestens am Sonntag und dann hilft nur warten auf das nächste Jahr und die LinuxTage 2011. (fl)

VERANSTALTUNGEN

Sommerfest ohne dich ist wie Bühne ohne Bands

Sommerfest der Fachschaften sucht Helfer

Am 09. Juni 2010 soll sich die Wiese hinter dem Turmbau wieder in ein lebhaftes Open-Air Gelände verwandeln. Die Kinder und Familien unserer Hochschule kommen ab ca. 15.00 Uhr auf ihre Kosten, ab ca. 18.30 Uhr sorgen junge Bands mit ihrer Musik nicht nur für Tanzstimmung, sondern laden auch zum fröhlichen Beisammensein ein. Für Essen und Trinken ist gesorgt – natürlich zu studentischen Preisen.

Damit das Sommerfest auch in diesem Jahr wieder ein unvergessliches Er-

eignis wird, werden über den Abend verteilt rund 100 Helfer benötigt. Hilfst du beim Auf- und Abbau am 08. und 10. Juni, kannst du das Sommerfest trotzdem als Besucher genießen. Für den 09. Juni brauchen wir vor allem Helfer für Technik, Ausschank von Getränken und das Verkaufen von Waffeln und Grillzeug.

Wenn du Interesse hast, kannst du dich unter sofe2010@tu-chemnitz.de melden oder im men@work eintragen (StuRa-Homepage Schnelleinstieg:

sommerfesthelfer). Als Dankeschön gibt es für alle Helfer Essensgutscheine, außerdem hast du die Chance, mal hinter die Kulissen zu schauen, das Sommerfest von einer ganz anderen Seite kennen zu lernen und selber Teil des Ganzen zu werden. Nur durch dich kann es gelingen, das Sommerfest der Fachschaften zu einem Event zu machen. Mach mit! (bp)

STURA

Draufsicht

Gestalte das Cover der Fibel 2010

Neben dir duftet eine riesige, leuchtend rote, dir unbekannte Blüte, während Vögel kreischend über deinen Kopf hinweg fliegen. Mühelos schwingt sich ein Affe durch die Luft, landet auf armdicken Ästen, ehe er nach der nächsten Liane greift und aus deinem Blickfeld verschwindet. Pflanzen ranken sich vom Boden bis zum Himmel und bilden eine schier undurchdringliche Wand. Mit einer Machete bahnt du dir mühsam den Weg durchs Gestrüpp und eigentlich müsstest du alle zwei Meter stehenbleiben, vielleicht orientierungslos, viel-

leicht um dich umzusehen und all das zu bestaunen, was hier wächst und lebt.

Möglicherweise hast du dich in deinen ersten Tagen an der Uni auch so gefühlt: irgendwie orientierungslos, aber auch begeistert und erwartungsvoll. Deswegen haben wir für die diesjährige Fibel – das Erstsemesterinformationsheft des StuRa – das Thema „Dschungel“ gewählt. Wenn du nach deiner Lektüre jetzt von Urwald und exotischen Pflanzen umgebene Uni-gebäude siehst und eine kreative Ader hast, dann bist du genau richtig, uns

ein Cover zu gestalten. Aus den Einsendungen werden wir dann das Beste auswählen.

Das Sieger-Cover erscheint im Oktober auf 2 200 Fibern und falls dir der kreative Anreiz nicht reicht, können wir dich vielleicht mit deinem Namen im Impressum locken. Schick einfach bis zum 30. April mindestens einen ersten Entwurf in A5 an fibel@tu-chemnitz.de. Auch Ideen sind herzlich willkommen. (bp,fl)

STURA

Visionäre, Querdenker, Umsetzer, Veränderer, Mitdenker, Mitmacher, Interessierte

Ausschreibungen für die Referate des StuRa

Läufst du auch manchmal durch die Uni, bleibst stehen und hast plötzlich Lust ein Projekt auf die Beine zu stellen? Fragst du dich manchmal, wie man an unserer Uni etwas bewegen und verändern kann? Dann bist du hier richtig. Denn der Studentenrat braucht die tatkräftige Unterstützung zahlreicher freiwilliger Helfer, um Visionen entwickeln und umsetzen zu können. Anders als oft angenommen muss man nicht zwangsläufig gewähltes StuRa-Mitglied sein, um mitzuarbeiten. Jeder

ist willkommen und hat durch die zahlreichen Referate die Möglichkeit, sich auf das Thema zu konzentrieren, welches ihm am meisten unter den Nägeln brennt. Bist du besonders ambitioniert, ist vielleicht die Stelle eines Referenten etwas für dich. Diese Posten werden in den folgenden Artikeln ausgeschrieben, damit sich jeder Student – also auch du – bewerben kann.

Dazu solltest du wissen, dass du als Leiter nicht alle anfallenden Aufgaben allein lösen musst, sondern vor allem die

Arbeit deines Teams koordinierst, nach außen repräsentierst und Ansprechpartner bist. Eine Bewerbung mit deinen Ideen, Zielen und Erfahrungen kannst du per E-Mail bis 30. April an stura@tu-chemnitz.de schicken. Und falls du dir noch uneins bist, ob die Arbeit im StuRa etwas für dich ist: komm einfach zu einem der nächsten Arbeitstreffen. Die Termine erfährst du durch eine kurze Nachricht an die jeweilige Mailingliste, deren Adressen du auf der StuRa-Homepage findest. (as)

STURA

Reiche Eltern für Alle!

Stellenausschreibung für das Referat BAföG und Soziales

Es wäre sicherlich die einfachste Variante das Studium für jeden finanzierbar zu gestalten. Leider muss der eine oder andere immer noch arbeiten, ist auf BAföG oder gar einen Studienkredit angewiesen. Der Dschungel an Formularen, Gesetzen und Bestimmungen für die Studienfinanzierung scheint dabei schier undurchschaubar zu sein. Deshalb gibt es im StuRa das Referat für BAföG und Soziales (BuS). Wir wol-

len Licht ins Dunkel der Studienfinanzierung bringen – und dafür brauchen wir dich.

Wenn du Lust hast dich für ein sozialeres Studium zu engagieren, bist du bei uns goldrichtig. Hier kannst du Studenten rund um das Thema BAföG beraten, dich in Werbekampagnen für faire Praktika einsetzen oder über Regelungen für den Nebenjob informieren.

Aber auch neue Ideen sind immer willkommen.

Ob du bereits ein Studienfinanzierungsfuchs bist oder erst in das Thema reinschnupperst ist dabei egal. Im Referat BuS ist für jeden etwas dabei. Darüber hinaus kannst du dich in allen Themen rund um ein soziales Studium weiterbilden und schulen lassen. Damit hast du sicher keine Schwierigkeiten mehr, Studenten mit dem Arbeits-

vertrag im Nebenjob oder dem BAföG-Antrag im Studentenwerk zu helfen.

Sei dabei die Uni zu einem sozialen Ort zu machen! Arbeite mit im Re-

ferat BAföG und Soziales oder bewirb dich als Referatsleiter. Wie das geht?

Einfach eine Mail an bus@stura.tu-chemnitz.de oder gleich die Bewerbung

als Referatsleiter – bis Ende April – an stura@tu-chemnitz.de. (mk)

STURA

Money, Money, Money

Ausschreibung für das Referat Finanzen

Wie schnell Geld ausgegeben ist und der Überblick dafür verloren geht, kannst du am eigenen Portemonnaie sicher nachvollziehen. Bewegt man sich wie der StuRa im sechsstelligen Bereich, sind die Folgen gewaltig.

Das Finanzreferat mit seinen Mitgliedern und Helfern bildet deshalb gewissermaßen das Rückgrat des Studentenrates und sucht dich zur Unterstützung. Auf diesen Posten ist ein Hang zu Genauigkeit und Zahlen von Vorteil, doch solltest du auch die Verantwortung nicht unterschätzen. Gleichzeitig bietet sich dir hier aber eine an dieser Uni seltene Möglichkeit dein Studium mit Praxiserfahrung in Finanzen zu ergänzen. Du kannst die Beschlüsse des StuRas finanziell abwickeln und umsetzen, bekommst Einblicke in Haushaltsplanung und -abschluss oder bearbeitest Fahrtkostenanträge. Damit nicht genug kannst du außer-

dem Abrechnungen der Fachschaftsräte und von studentischen Initiativen kontrollieren und bist Ansprechpartner für die vom StuRa betriebenen Studentencubs.

Wenn du Interesse und Lust hast mitzuarbeiten, schreib einfach eine Mail an finanzen@stura.tu-chemnitz.de. Für Schulung und Weiterbildung wird falls nötig von uns gesorgt. Für die folgenden Posten kannst du dich auch noch bis Ende April, an stura@tu-chemnitz.de bewerben. Wofür du auf den einzelnen Stellen zuständig bist, findest du hier noch einmal aufgeschlüsselt:

Finanzreferent/stellv. Finanzreferent: Der Finanzreferent stellt den Haushaltsplan auf und wacht über dessen Einhaltung sowie auch die Einhaltung der Finanzordnung. Er erstellt gemeinsam mit den Mitarbeitern des Referats Finanzen den Haushaltsabschluss, ist Vorgesetzter der Angestell-

ten des Studentenrates und genehmigt und weist Ausgaben an.

Kassenführer/stellv. Kassenführer: Der Kassenführer ist der Ansprechpartner für die Fachschaftsfinanzier und kontrolliert die Semesterabrechnungen der Fachschaftsräte sowie die Buchungen der Ausgaben des Studentenrats.

Oberclubfinanzier: Der Oberclubfinanzier ist Ansprechpartner der Wohnheimstudentenclubs und achtet auf die ordnungsgemäße Durchführung aller rechtlichen Vorgänge, welche die Clubs betreffen. Er sorgt für die fristgemäße Einreichung aller nötigen Unterlagen für die Erstellung der Steuererklärung und -zahlung und führt regelmäßig Inventuren und Kassenprüfungen durch. Außerdem achtet er auf die Einhaltung der Wohnheimstudentenclubordnung sowie der Finanzordnung des Studentenrates. (rg)

STURA

Austauschstudenenten am Campus

Ausschreibung für das Referat Internationale Studierende

Eine fremde Kultur kennenlernen, eine Sprache verstehen, selbständig werden – viele Studenten zieht es in ferne Länder, nach Amerika, Asien aber auch nach Deutschland, in Städte wie Chemnitz, an Unis wie unsere. Die Erwartungen sind meist groß, die Herausforderungen nicht kleiner. Behördengänge müssen überstanden, Veranstaltungen besucht und Leistungen anerkannt werden. Nebenbei drohen Isolation und Heimweh.

Hilfe bieten deutsche Studenten und auch du kannst dabei sein. Denn es gibt zu wenig Helfer, aber umso mehr

Möglichkeiten. Bei sozialen und universitären Problemen kannst du beraten und unterstützen. Gemeinschaft und Integration kannst du fördern, indem du Veranstaltungen wie das Internationale Fußballturnier mitorganisiert oder neue Ideen umsetzt und Projekte, wie Ausflüge, Theater- und Museumsbesuche in und um Chemnitz startest. Doch auch kleinere Projekte kannst du betreuen, wie z.B. das Familien-Patenschaftsprogramm in Zusammenarbeit mit der Ausländerbeauftragten der Stadt Chemnitz. Optimale Bedingungen für einen Austausch nach

Chemnitz kannst du mit der Vernetzung und Zusammenarbeit auf universitärer Ebene, besonders mit dem Internationalen Universitätszentrum und dem Studentenwerk schaffen.

Mach' ein Auslandsemester in Chemnitz zu einem tollen Erlebnis, hilf Probleme zu lösen und Fremdheit und Distanz abzubauen. Arbeite mit im Referat Internationale Studierende oder bewirb dich als Referatsleiter – stura@tu-chemnitz.de. Lern selbst fremde Kulturen kennen, Sprachen zu verstehen und selbstständig zu werden. (fl)

STURA

Kultur am Campus stirbt durch Passivität

Ausschreibung für das Referat Kultur

Düstere Aussichten und noch ein Grund mehr am Wochenende nach Hause zu fahren. Die vielen kleinen Projekte, die Kultur an unsere Uni bringen, drohen zu scheitern: Nicht wegen mangelndem Interesse, sondern weil Chancen nicht genutzt werden. Seit einem Jahr ist ein Posten unbesetzt, der die Möglichkeit bietet, diese Projekte zusammenzubringen; finanziell und materiell zu unterstützen. Seit einem Jahr nutzt niemand die Chance den Campus mit Kultur zu beleben und das studentische Interesse zu wecken sich selbst an derartigen Projekten zu beteiligen.

Damit muss Schluss sein. Das Referat Kultur des StuRa kann wieder eine Anlaufstelle für Studenten und Künstler mit tollen Ideen und Projekten auf der Suche nach einer geeigneten Plattform werden. Was fehlt bist du in einer Gruppe engagierter Studenten, die das kulturelle Potential des StuRa erkennen und nutzen möchten.

Du kannst eigene Projekte, wie Ausstellungen, Semesterauf- und -abtaktpartys, Konzerte, Theatervorstellungen oder auch Veranstaltungsreihen zu bestimmten Themen initiieren und realisieren. Berate Studenten, Fachschaftsrate und Arbeitsgemeinschaften

bei Raumsuche und -nutzung für studentische Kunst- und Kulturveranstaltungen. Fördere Kultur am Campus und hilf Anträge, wie Förderungs-, Finanz- oder GEMA-Anträge zu stellen. Studentische Kulturinteressen müssen wieder gegenüber Stadt und Veranstaltern, wie Clubs in der Innenstadt, vertreten werden.

Nutz' das Potential! Arbeite mit im Referat Kultur des StuRa – jederzeit eine Mail an kultur@stura.tu-chemnitz.de – oder bewirb dich als Referatsleiter – bis Ende April an stura@tu-chemnitz.de. (fl)

STURA

Sport ist Mord – So hilfst du zu überleben

Ausschreibung für das Referat Sport

Ein Ball beliebiger Größe, ein paar Spieler, ein bisschen Platz – und fertig ist „Sport“. Denkste. Wer kümmert sich darum, dass die Preise für die Sportkurse an der Uni so günstig sind? Wer kümmert sich darum, dass möglichst viele Studenten diese Angebote nutzen können? Und wer motiviert Studenten auch an externen Wettkämpfen teilzunehmen?

Du kannst das tun. Im Referat Sport hast du die Möglichkeit, Sportveranstaltungen und Wettkämpfe an der Uni zu organisieren, und das nicht nur für Breiten-, sondern auch für Freizeitsport. Berate Studenten bei ihrer Sport-

kurswahl und motiviere Athleten für die TU Chemnitz an Wettkämpfen teilzunehmen.

Neben dem Kontakt zu Studenten kannst du hier die Verbindung zum Universitätssportzentrum und den Übungsleitern pflegen, um beispielsweise bei Preisen und Kursangebot studentische Probleme anzusprechen und Lösungen mitzugestalten. Wenn dir das nicht reicht, kannst du auch Sponsoren an Land ziehen und den Kontakt zu Sportvereinen, Sportamt oder Stadt-sportbund herstellen.

Überregional ist es wichtig, allgemein die studentischen Rechte und In-

teressen im Hochschulsport zu wahren, spezieller eine faire Verteilung von Wettkämpfen an die Austragungsorte sicherzustellen und dich für kostenfreie Weiterbildungsangebote für studentische Übungsleiter einzusetzen.

Wenn du Lust auf ein sportliches Team im Referat und Motivation hast dich für eine oder mehrere dieser Aufgaben zu engagieren, dann schreib' eine Mail an stura-sport@tu-chemnitz.de und arbeite mit im Referat Sport oder bewirb' dich bis Ende April als Referent. (fl)

STURA

Eine Busfahrt, die ist lustig . . .

Ausschreibung für das Referat Verkehr

. . .oder eben nicht, weil die Linie 51 mal wieder total überfüllt ist. Im Referat Verkehr des StuRa kannst du helfen das zu ändern. Aber nicht nur für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) ist das Referat zuständig. Du kannst beim Radverkehrskonzept für Chemnitz mitarbeiten und die Stadt

fahrradfreundlicher gestalten. Solltest du dann auch noch eine Lösung für das Parkplatzproblem finden, winkt dir ewiger Ruhm in der StuRa Hall of Fame.

Mit PKW, ÖPNV, per Rad und zu Fuß bewegt sich der Student in Chemnitz fort und um alles kannst du dich im Referat Verkehr kümmern. Regelmäßige

Erhebungen über die Verkehrssituation und das Verkehrsverhalten der Chemnitzer Studenten, Umfragen und Analysen liefern dir Informationen und Argumente über aktuelle Problemstellungen, z. B. bei den Verhandlungen über das Semesterticket. Für die Mitarbeit im Referat ist es nützlich Kontakte zu

Stadt, CVAG, VMS und Bahn aufzubauen, Anregungen kannst du dir aber auch bei anderen StuRä holen. Überall hast du die Chance, studentische Interessen zu vertreten und gestaltend bei

Projekten mitzuwirken, so beispielsweise auch im Fahrgastbeirat und dem Verwaltungsrat der Stadt.

Wenn du Lust hast dich für diese Themen einzusetzen und im Referat

Verkehr mitzuarbeiten dann schreib einfach an verkehr@stura.tu-chemnitz.de. Bis Ende April kannst du dich – an stura@tu-chemnitz.de – auch als Referent bewerben. (bh,fl)

STURA

Demo am Morgen vertreibt Kummer und Sorgen

Ausschreibung für das Referat Hochschulpolitik

An unserer Hochschule studieren rund 10 000 Studenten, lehren und forschen mehr als 150 Professoren unterstützt durch unzählige weitere Lehrkräfte. Um diesem Durcheinander einen Rahmen zu geben, schafft das Land Gesetze und Verordnungen (wie es die Universität und ihre Fakultäten speziell für unsere Hochschule tun). Die Diskussionen darüber zu begleiten und sich für die Rechte der Studenten auch außerhalb der Universität einzusetzen, ist eine der wichtigsten Aufgaben des Referats für

Hochschulpolitik. Darüber hinaus greifen die Mitarbeiter des Referats den Fachschaften und Kommissionen unter die Arme, wenn es Umsetzungsfragen oder andere Probleme gibt. Sie führen Schulungen und Informationsveranstaltungen durch, um damit dir und allen anderen Studenten die aktuellen hochschulpolitischen Themen näher zu bringen. Das Referat sucht derzeit neue Studenten, wie dich, die sich für diese Themen engagieren wollen. Wenn du mitarbeiten oder auch einfach erst ein-

mal reinschnuppern möchtest, schreib einfach eine Mail an hopo@stura.tu-chemnitz.de. Bis Ende April kannst du dich auch für den Posten des Referatsleiters bewerben. Eine genaue Listung der bisher wahrgenommenen Aufgaben findest du auf der StuRa-Seite (im Schnelleinstieg ausschreibunghopo eingeben). Für Fragen und auch bei der Einarbeitung steht dir jederzeit der jetzige Amtsinhaber Marco Unger zur Verfügung. (dl)

STURA

Bologna – schon da?

Ausschreibung für das Referat Lehre und Studium

Fallen dir manchmal Kleinigkeiten an unserer Universität auf, die dich absolut begeistern? Sitzt du auch manchmal in der Vorlesung oder in einem Praktikum und hast die totale Wut im Bauch, weil das heute schon die vierte Einheit ist und du eigentlich noch drei Seminare, vier Hausarbeiten und ein Referat vorbereiten musst? Fragst du dich manchmal auch, warum bestimmte Dinge hier so laufen wie sie laufen und nicht anders? Dann suchen wir genau dich! Denn das Referat für Lehre und Studium sucht nicht nur neue

Mitarbeiter sondern auch einen neuen Referenten. Zur Zeit begleitet das Referat vor allem die Schaffung von neuen Bachelor- und Masterstudiengängen bzw. die Überarbeitung der älteren. Das LuSt-Team ist Ansprechpartner bei individuellen Fragen und Problemen zur Lehre an unserer Universität und einzelnen Studiengängen, genauso wie es bei Problemstellungen hilft, denen Studienkommissionsmitglieder oder Senatoren begegnen. Darüber hinaus werden beispielsweise Podiumsdiskussionen organisiert, um Diskussionen zu verschie-

denen Themen auf dem Campus anzuregen oder Schulungen, die auf die Mitarbeit in Studienkommissionen und viele andere Themen vorbereiten. Eine aktuelle Liste der Aufgaben findest du auf der StuRa-Homepage (ausschreibunglust in den Schnelleinstieg eingeben). Fragen oder Hinweise beantwortet dir gern unser aktueller Referent. Du kannst im Referat auch mitarbeiten ohne Referent zu werden. Schreib einfach eine Mail an lust@stura.tu-chemnitz.de und komm zu einem der Referatstreffen. (dl)

STURA

Knotenpunkte

Ausschreibung für das Referat Öffentlichkeitsarbeit

Der StuRa als deine Interessenvertretung muss auf vielfältige Weise mit dir und der „Außenwelt“ in Kontakt treten. Sei es um Beschlüsse zu veröffentlichen, Studenten über seine Arbeit oder ak-

tuelle Themen und Probleme zu informieren oder der Presse Informationen zukommen zu lassen. Für diese Aufgaben hat der StuRa das Referat Öffentlichkeitsarbeit – alle Informati-

on laufen hier zusammen und werden für dich aufbereitet. Du kannst Texte für die vielfältigen Kommunikationsmittel des StuRa schreiben, Flyer für sei-

ne Veranstaltungen entwerfen oder dich mit Pressearbeit beschäftigen.

Das Referat sucht immer Studenten, die kreativ werden wollen, Ideen umsetzen können oder Konzepte

für eine erfolgreiche und zielgruppenorientierte Kommunikation entwerfen möchten. Wenn du dich für kleinere oder größere Aufgaben im Referat begeistern kannst, dann schreib' eine

Mail an pr@stura.tu-chemnitz.de und komm' zum nächsten Treffen. Als Referent kannst du dich auch hier bis zum 30. April an stura@tu-chemnitz.de bewerben. (fl)

STURA

Frag den StuRa

Seit dem 23.02.2010 sind die neuen StuRa-Mitglieder offiziell im Amt. Damit du auch weißt, wer deine Interessen vertreten soll, werden wir in den

nächsten Ausgaben des transparentes die Mitglieder vorstellen. Fragen, die du ihnen gern stellen würdest (auch gerne Außergewöhnliche!) kannst du

an feedback@stura.tu-chemnitz.de schicken. (bp)

STURA

Leserbriefe

Hier könnte dein Leserbrief stehen

Was der StuRa gemacht hat

Konstituierung

Nach langer Zeit ohne Wahl gibt es endlich einen neuen StuRa. Mit der konstituierenden Sitzung ist dieser im Amt und arbeitsfähig.

studentische Initiativen

Anerkennung der Hochschulgruppe Indian Cultural Center Schon seit langem wird auf dem Campus die indische Kultur gelebt und gefeiert. Auf seiner letzten Sitzung erkannte der StuRa die Gruppe Indian Cultural Center offiziell als Initiative an.

Arbeitskreis „Kommunales“

Die Verbindung zwischen Studenten und Chemnitz wird auch ohne den Titel „Stadt der Wissenschaft“ immer wichtiger. Um den Aufgaben gerecht zu werden, gründete der StuRa den neuen

Arbeitskreis „Kommunales“. Interessierte sind eingeladen teilzunehmen.

Kulturplan 2010

Auf der letzten Sitzung wurde der Kulturplan des StuRa für das Sommersemester 2010 beschlossen. So wird es in diesem Semester eine Lese- und eine Konzertreihe mit je drei Veranstaltungen geben. Näheres hierzu in der nächsten Ausgabe.

StuRa-Arbeitswochenende

Das Arbeitswochenende am vergangenen Wochenende gab den neuen Mitgliedern Gelegenheit sich kennenzulernen und vermittelte ihnen in Vorträgen und Workshops Grundlagen für die Arbeit im StuRa. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe.

Impressum

Studentenrat der TU Chemnitz
Referat Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: pr@stura.tu-chemnitz.de
Redaktion: Franziska Lösel (fl), Anna Sieber (as), Beate Pohlens (bp), Holger Langenau (hl)

Autoren

Franziska Lösel (fl), Anna Sieber (as), Beate Pohlens (bp), Marco Krüger (mk), Marco Unger (mu), Robert Gerstenberger (rg), Bernd Hahn (bh), Doreen Locher (dl)

V.i.S.d.P.: StuRa TU Chemnitz,
Referat Öffentlichkeitsarbeit

ansprechbar

stura@tu-chemnitz.de
www.stura.tu-chemnitz.de
0371/531 16000
Thüringer Weg 11
Zi. 006

